

NACH KIEFERCHIRURGISCHEN EINGRIFFEN

BITTE BEACHTEN:

- Das **Führen von Kraftfahrzeugen** am Tag der Operation ist untersagt, weil Sie bei möglicherweise eingeschränkter Reaktionsfähigkeit nicht verkehrstüchtig sind.
- Nach der Operation:
Frühestens nach 30 min. trinken (Wasser, kalter Kamillentee), frühestens nach 3 Stunden essen
- **Nicht rauchen** bis zur Nahtentfernung!
(Es treten ansonsten vermehrt Wundheilungsstörungen auf)
- Den **Aufbiss-Tupfer** (falls vorhanden) nach ca. ½ Stunde entfernen.
Bei weiter bestehender Blutung: erneut einen Tupfer für ½ Stunde einlegen (nicht um-/ausspülen!)
- In den ersten 2 Tagen nach der Operation: kein Alkohol, Kaffee oder schwarzer Tee.
- **Bitte die Zähne putzen, aber das OP-Gebiet und die Nachbarzähne auslassen!**
Die Wunde auch nach den Mahlzeiten spülen und somit sauber halten z. B. mit Curasept (spezielle Mundspüllösung), Kamillentee oder Salbeitee (kalt).
- Bei Patienten mit erhöhter Blutungsneigung:**
- Die entsprechende Wange von außen mit einem nasskalten Waschlappen **kühlen**.
Niemals direkt Eis an die Wange halten, immer z. B. ein feuchtes Tuch dazwischen legen.
Evtl. zur OP eigene Kühl-Akkus mitbringen.
- Möglichst **aufrechte Körperhaltung (Sitzen)**, da dann der Blutdruck im Kopfbereich niedriger ist und somit die Schwellung weniger stark ausfällt.
- Bis zur Nahtentfernung:
Reine Milchprodukte (Jogurt, Quark, Milch etc.) vermeiden (ausgenommen: H-Milch, Kondensmilch und gekochte milchhaltige Speisen)
- 7 Tage lang keine körperlichen Anstrengungen. Meiden von äußerer Wärmezufuhr und UV-Einstrahlung (z.B.Sonne)
- Falls während der OP die Kieferhöhle kurzzeitig offen war: Möglichst nicht schnäuzen und vorbeugend abschwellende Nasentropfen für 3 Tage anwenden. (z. B. Nasentropfen ratiopharm®)
- Eine leicht erhöhte Körpertemperatur, eine weiche Schwellung und mäßiger Wundschmerz nach der OP sind in den ersten 2 - 3 Tagen normal, sollten dann jedoch abklingen.
- **Empfohlene Schmerzmittel:** Paracetamol® 500/1000mg, Ibuprofen® 400/600mg ggf. Novalgin
Bitte evtl. Allergien beachten. Das empfohlene Schmerzmittel nach erteilter Verordnung bzw. Packungsbeilage einnehmen. Evtl. zusätzlich verschriebene Medikamente nach Anweisung des Behandlers einnehmen.
- **Bei Nachblutungen:** Die von uns mitgegebenen Tupfer, ein sauberes oder gewebtes Stofftaschentuch (keine Papiertaschentücher etc.) anfeuchten, klein falten, als Druckkomresse auf die Wunde legen und für etwa eine ½ Stunde leicht zusammenbeißen. Bewegungen vermeiden!
- Bei Komplikationen melden Sie sich bitte in der Praxisklinik oder beim zahnärztlichen Notdienst: (Tel.: 01805 / 98 67 00).

Wir wünschen Ihnen eine gute Heilung.